

Circus ZappZarap begeistert Klein und Groß

265 Schüler der Karl-Sittler-Grundschule tauschten eine Woche das Klassenzimmer mit der Manege

Poing – Dort Am Hanslbrunn, wo sonst das Bierzelt und die Fahrgeschäfte während des Volksfests stehen, war in der Woche vom 21. bis 25. Oktober ein Zirkus zu Gast. Genauer gesagt: Der pädagogische Wanderzirkus „Circus ZappZarap“. Der stammt aus Leverkusen und kam mit seinen beiden Direktoren Maren Cremer und Nico Sille auf Einladung der Karl-Sittler-Grundschule.

Doch gab es davor viel zu tun. „Rund zweieinhalb Jahre dauerte Vorbereitung und Organisation“, erzählt Grundschulrektorin Verena Heigl: „Das gesamte 25-köpfige Lehrer-Kollegium, der Elternbeirat und vor allem die Eltern der ‚kleinen‘ Schülerinnen und Schüler haben viel Arbeit in das Projekt gesteckt“. Letztere sind 265 Grundschul-erinnen und -schüler aus der 1. bis 4. Klasse, die sich wiederum in zwölf Klassen aufteilen. In jeder wurde während der Projektwoche – unter Anleitung einer Lehrkraft und eines Elternhelfers, die im Vor-



Die kleinen Profis bei der Leiterakrobatik.

Foto: fu

feld von den Zirkuspädagogen Maren Cremer und Nico Sille geschult und vorbereitet – in individuellen Workshops in die Faszination der Zirkuswelt eingeführt, von Akroba-

tik über Feuerkunst bis zum Drahtseilakt. „Dabei hat jeder sein Glück und seinen eigenen Bereich gefunden, in dem er glänzen kann“, erklärte Heigl ihr Fazit zu der Circus-Woche.

All das Erlernte und Geübte, was während der Woche die kleinen und großen Zirkus-Aspiranten, die das Klassenzimmer mit der Manege tauschten, kennenlernten, wurde bei zwei

Abschluss-Gala-Vorstellungen am 25. Oktober vor rund 300 Besuchern aufgeführt. Das Zelt war bis auf den letzten Platz besetzt und wer rechtzeitig da war, konnte sich mit Popcorn und nichtalkoholischen Getränken für die rund 90-minütige Show stärken. Zwar zahlten die Besucher eine kleine Eintrittsgebühr, das deckte die Projektkosten aber nicht. Deshalb sprangen die Gemeinde, viele Sponsoren und natürlich der Förderverein der Grundschule ein.

Für alle hat sich die monetäre Hilfe auf jeden Fall gelohnt, wenn man die Begeisterung der 265 kleinen Akteure und den rund 300 Besuchern bei den beiden Vorstellungen erleben konnte. Dabei wechselten sich bei professionellen Lichteffekten Leiterakrobatik, Kugellaufen, Feuershow, Zubern, Fakir, Jonglieren, Seilspringen mit BMX/Einrad-Kunststücken und Seiltanz ab. Bei letzterem gab es für die beiden kleinen Mädchen mit ihren Schirmen minutenlangen Beifall. fu

Sonderveröffentlichung

Kompetente Immobilienmakler

**Anwesen, 3 ha, Alleinlage, Ldkrs. ED
Reiterhof, 8 ha, m. Halle, Ldkrs. ED
ETW, 2/3 Zi in Velden
Bauplatz, Töging, 900 qm
Wald, 20 ha, arr. LA/SR/R
Immobilien Eicher 01 72 / 8 55 83 84**



SEIT 1987 IHR PARTNER VOR ORT

**Immobilienbetreuung von der Einwertung bis zur Übergabe –
GERNE SIND WIR FÜR SIE DA.**

BÜRO: Erding, Lange Zeile 26
Tel: 0 81 22/90 00 90

Homepage: Kreipl-Immobilien.de
E-Mail: Kreipl-Immobilien@t-online.de



KREIPL IMMOBILIEN

Immobilien richtig verkaufen

Immobilien lassen sich gewiss auch ohne Makler verkaufen - doch damit steigt die Gefahr, dass der Verkaufspreis am Ende deutlich unter den Erwartungen liegt. Um einen reibungslosen Verkauf zu garantieren und sicherzustellen, dass ein guter Preis erzielt wird, setzt Immobilienmakler Shukur Tahan die Fachkompetenz seiner ANZIA GmbH für verkaufswillige Eigentümer ein. Warum es für ihn beim Immobilienverkauf in erster Linie auf eine professionelle Bewertung ankommt und wie er den idealen Käufer findet, erfahren Sie hier.

Obwohl die Lage am Immobilienmarkt momentan einigermaßen unübersichtlich ist, lässt sich ein Verkauf in Fällen von Scheidung oder Erbschaft meist nicht auf einen späteren Zeitpunkt ver-

schieben. Viele Eigentümer verzichten dabei auf einen Makler, denn sie bekommen nach allgemein fehlerhafter Auffassung viel Geld für wenig Leistung. Schließlich ist die Immobilienbewertung im Internet mit wenigen Klicks erledigt und dann muss lediglich noch eine Anzeige auf einem Immobilienportal veröffentlicht werden. Ist der Immobilienverkauf aber tatsächlich so einfach und kann es ohne Makler nicht leicht zu größeren Schwierigkeiten kommen? „Verkäufer neigen tatsächlich dazu, die Tätigkeit von Immobilienmaklern zu unterschätzen. Sie erkennen dann allerdings bald, dass sie es mit einem komplexen Prozess zu tun haben, der einen hohen zeitlichen Aufwand bedeutet und zudem auch eine gewisse Verkaufsexpertise voraussetzt“, sagt Shukur Ta-

han, Geschäftsführer der ANZIA GmbH. „Ein großes Problem ist für einen Laien allein schon die Preisbildung, für die sich eine Online-Bewertung denkbar schlecht eignet. Ein schneller Verkauf hängt eben letztlich vom richtigen Preis ab. Wenn das Objekt aufgrund eines falschen Preises über einen langen Zeitraum auf dem Markt ist, nimmt die Skepsis potenzieller Käufer zu und das lässt sich dann auch nicht mehr rückgängig machen.“

„Beim Verkauf einer Immobilie kommt es zunächst auf eine professionelle und realistische Bewertung an. Auf dieser Basis können wir einen passenden Käufer finden und das Geschäft in kurzer Zeit zum Abschluss bringen“, fügt der Immobilienmakler hinzu.

Quelle: ots